



GEMEINDEZEITUNG BAD PIRAWARTH KOLLNBRUNN

www.badpirawarth.at

gemeinde@badpirawarth.gv.at

9/April 2019



Fotocredit: Mauritsch

Themen

- Ihr Bürgermeister informiert
- Aus den Gemeindesitzungen
- Ärztliche Bereitschaftsdienste
- Wahlinfo Europawahl
- Aktuelles aus der NNöMS
- Veranstaltungen
- Aktuelles von den Vereinen
- Chronik
- Natur im Garten
- Sicherheit
- Zivilschutz

Kindermaskenball

Eisprinzessinnen, Clowns, Schmetterlinge und viele andere fantasievoll geschmückte Kinder tummelten sich auch heuer wieder am Kindermaskenball im Gasthaus Novakovic.

(Bericht Seite 15)



Geschätzte Mitbürgerinnen und Mitbürger! Liebe Jugend!

Die Tage werden wieder länger und der Frühling schickt seine ersten Vorboten aus. Wir werden wieder von Vogelgezwitscher geweckt und überall beginnt es zu blühen und zu duften.

Das bedeutet aber auch, dass in unserer Gemeinde die Außenarbeiten vorangetrieben werden. In den nächsten Wochen wird mit Straßenbauarbeiten am Unteren Berg und am Wiesengrund begonnen.

Die Planungen für die Herrengasse und die Bahnstraße sind bereits in vollem Gang und über weitere Projekte können Sie in der Folge lesen.

Zu- und Umbau Kindergarten

Die Einreichunterlagen für eine vierte Gruppe und zwei zusätzliche Kleinkindgruppen sind bereits genehmigt und bei der Förderstelle für die Ländliche Entwicklung (ELER) eingereicht. Im April findet die Vergabebesitzung statt, danach beginnen die Ausschreibungen für die einzelnen Gewerke. Mit den Bauarbeiten soll im Sommer begonnen werden, die gesamte Bauzeit wird voraussichtlich ein Jahr betragen.

Einige Sorgen bereitet uns – ganz unabhängig von den Baumaßnahmen – das kommende Kindergartenjahr. Da im Herbst einige Kinder weniger in die Volksschule kommen als nachrücken, können wir erstmals keine verbindlichen Zusagen geben, dass alle 2½-Jährigen aufgenommen werden.

Es wird die Einrichtung einer provisorischen vierten Gruppe in Containern überlegt, allerdings gibt es bei der Standortfrage noch Probleme, da wegen der kurzen Wege nur die Aufstellung auf einem benachbarten Grundstück in Frage kommt. Ich hoffe, dass es in dieser Angelegenheit bald zu einer positiven Entscheidung kommen wird.

Wasserversorgung

Wie bereits mehrfach berichtet, wird derzeit an einer Ringleitung gebaut, an der alle vier Brunnen in unserem Wasserverband angeschlossen sind. Besonders interessant ist die Verlegung der Leitungen im Pflugverfahren, wobei diese in einem Arbeitsgang ohne aufwändige Grabungsarbeiten in bis zu 2 Meter Tiefe „versenkt“ werden.

Bis jetzt ist uns die günstige Witterung sehr entgegen gekommen. Falls keine größeren technischen Probleme auftreten, kann das Projekt noch im heurigen Spätherbst abgeschlossen werden.

„Verkehrsprobleme“

Drei Anliegen werden immer wieder an mich herangetragen:

1. Das Tempo in den Nebenstraßen (30-er Zonen) wird in den seltensten Fällen eingehalten. Im Gegenteil, in manchen Bereichen (z.B. Bahnstraße, Föhrenwaldstraße, Kurhausstraße, ...) wird eher gerast.

Bitte nehmen Sie Rücksicht!

2. Bei der Volksschule werden die Kinder häufig mit den Autos abgeholt. Dabei stehen die meisten direkt vor dem Schulgebäude (obwohl es ausreichend Parkplätze gäbe), und oft sogar bei laufendem Motor. Bitte seien Sie den Kindern ein Vorbild und denken Sie an die Umwelt – vielen Dank!
3. Die Zahl der „kennzeichenlosen“ PKW bzw. der in Grünflächen parkenden Autos wird immer größer. Das erzeugt bei den Anrainern immer mehr Unmut und die Beschwerden häufen sich.

Ich weise ausdrücklich darauf hin, dass Fahrzeuge nicht im Gelände oder auf öffentlichen Grünflächen abgestellt werden dürfen.

Bei Nichtbeachtung müssten wir die Fahrzeuge abschleppen lassen!

Nahversorger

Im Jänner hat Herr Manfred Winter den SPAR-Markt von der Caritas übernommen und nach einer kurzen Umbauphase neu eröffnet.

Damit ist die Nahversorgung in unserer Gemeinde vorerst weiter gesichert. Herr Winter und sein Team bemühen sich sehr um ihre Kunden und bieten auch eine Reihe von regionalen Produkten (Wein, Gemüse, Teigwaren, usw.) an.

Jetzt wird es an uns liegen, dass der SPAR-Markt auch langfristig bestehen kann. Denn ohne Umsätze kann leider auf Dauer auch der bemühteste Geschäftsmann nicht überleben...

Ortsbildpflege

Die Schönheit unserer Gemeinde wird von unseren zahlreichen Gästen immer wieder bewundert.

Ich ersuche vor allem die Hundebesitzer, ihren Beitrag zu leisten und den Hundekot ordnungsgemäß zu entsorgen. Leider gibt es zu diesem Thema immer wieder Beschwerden.

**Ich wünsche Ihnen/euch
frohe Ostern
sowie einen schönen Frühling!**

Ihr/euer Bürgermeister

Vorstandssitzung vom 11.03.2019

Ortsverschönerung

Zur Verschönerung unseres Ortes wurden Bäume und Pflanzen angekauft. Auch die Naschhecken werden ergänzt.

Baumgutachten

Baumgutachten sollen durch Herrn DI Martin Pilz (Grünbau Jakel GmbH) erstellt werden (Billigstbieter), um so Gefährdungen entlang der Straßen oder in Parks auszuschließen.

Gemeindehomepage

Unsere Gemeindehomepage wird überarbeitet. Sie wird künftig barrierefrei und übersichtlich gestaltet. Das Konzept wurde von der Leader Region Weinviertel Ost gemeinsam mit der Gemeinde-Datenservice GmbH erarbeitet (bedienerfreundlich und einheitlich für unsere Region) und wird auch von Leader mit rund € 2.500,00 gefördert.

Gemeinderatssitzung vom 18.03.2019

Rechnungsabschluss 2018

Der Rechnungsabschluss 2018 wird mit den Stimmen der ÖVP beschlossen.

Im Gesamthaushalt ergaben die Einnahmen € 5.045.553,86, die Ausgaben wurden in der Höhe von € 4.660.373,01 verbucht.

Das positive Jahresergebnis beträgt € 385.180,085.

Kindergarten - Erweiterung und Sanierung

Architekt DI Christian Mang hat nun die Einreichunterlagen für die Erweiterung und Sanierung unseres Kindergartens fertig gestellt, die auch vom Amt der NÖ Landesregierung, Ing. Wolfgang Haitzer geprüft und für in Ordnung befunden wurden. Gemäß technischer Begutachtung werden Kosten in der Höhe von € 2.447.400,00 akzeptiert. Der Kindergarten soll künftig durch eine Nahwärme, errichtet von Familie Karl Parth, beheizt werden. Eine Erhebung betreffend Bedarf an Kindergartenplätze für 2019 – 2020 wurde durchgeführt. Bürgermeister OSR Kurt Jantschitsch hat bereits Kostenvoranschläge für Mietcontainer eingeholt und etliche Gespräche geführt, um allen Eltern/Erziehungsberechtigten einen Kindergartenplatz zu ermöglichen.

Die Abazaj Bau wurde einstimmig mit der Errichtung der Einfriedung des Kindergartens beauftragt. Der Zaun wird in Eigenregie der Marktgemeinde hergestellt.

Die Bodenuntersuchungen wurden am Kindergar-

tengelände durchgeführt; hier liegen die Gutachten bereits vor. Für die Sanierung des Kellergeschoßes des Kindergartens wurde ein Konzept erstellt.

Kabinenneubau Sportplatz

Nachdem die Meisterschaftsspiele des SVP bereits am 23.03.2019 starten, wurden weitere bauliche Maßnahmen beim Kabinenneubau in vorbildlicher Weise umgesetzt. Obmann Ernst Schmidmayer jun. hat die Arbeiten bestens organisiert und sich um die Materialbeschaffung gekümmert.

Bürgermeister OSR Kurt Jantschitsch bedankt sich beim Sportverein Bad Pirawarth, insbesondere beim Obmann Ernst Schmidmayer jun., für das Engagement und die tatkräftige Mithilfe.

Unteres Lüssfeld - archäologische Grabungen

Im Jahr 2019 sollen die archäologischen Grabungen in Kollbrunn „Unteres Lüssfeld“ durch die Archäologischer Dienst GmbH fortgesetzt werden. Die Kosten in der Höhe von € 35.976,00 incl. 20 % MWSt werden einstimmig genehmigt. Abgerechnet werden natürlich nur die anfallenden Stunden. Es werden auf den jeweiligen Parzellen nur jene Flächen archäologisch untersucht, die bei späterem Bau auch tatsächlich betroffen sind. Das Amt der NÖ Landesregierung hat bereits eine Förderung in der Höhe von € 10.000,00 zugesagt, das Bundesdenkmalamt hat eine Unterstützung in der Höhe von € 14.000,00 in Aussicht gestellt.

Grundstücksverkauf

Frau Christine Jost, Frau Josefine Fabian, Frau Gabriela Kaltenbrunner, Herr Johann Krames und Frau Elisabeth Schuckert verkaufen das Grundstück Nr. 2997/2, KG Pirawarth im Ausmaß von 1252 m² an die Marktgemeinde Bad Pirawarth.

Nahversorger

Nach mehreren Gesprächen mit Vertretern der Caritas Services GmbH und Bürgermeister OSR Kurt Jantschitsch wurde nun ein neuer Betreiber unseres Nahversorgers gefunden.

Gemäß Vereinbarung, abgeschlossen zwischen der Caritas Services GmbH und der Marktgemeinde Bad Pirawarth (Gemeinderatsbeschluss vom 13.03.2013, Punkt III) wird durch Herrn Manfred Winter e.U. das Nahversorgergeschäft nahtlos weiter betrieben. Die Rechte und Pflichten dieser Vereinbarung werden an Herrn Winter übertragen, insbesondere die Verpflichtung, den Markt bis 31.05.2023 aufrechtzuerhalten.

Bürgermeister OSR Kurt Jantschitsch weist auf die Notwendigkeit hin, einen Nahversorger im Ort zu haben und ersucht um rege Unterstützung, indem auch beim örtlichen Sparmarkt eingekauft wird.

Bauvorhaben Kanal - Unterer Berg und Am Wiesengrund

Die Marktgemeinde Bad Pirawarth erhält für das Bauvorhaben Abwasserentsorgungsanlage Bauabschnitt 11 (Unterer Berg und Am Wiesengrund) Förderungsmittel in der Höhe von € 89.600,00 aus dem NÖ Wasserwirtschaftsfonds zugesichert (förderbare Kosten: € 560.000,00).

Regionalentwicklungsverein Südliches Weinviertel

Der Regionalentwicklungsvereins Südliches Weinviertel bewirbt sich als Klimawandelanpassungsmodellregion. Die Marktgemeinde Bad Pirawarth bekundet ihr Interesse an dieser Aktion und bestätigt die Unterstützungserklärung „KLAR!“.

Raumordnungsprojekt für Bauhof in der Unteren Hauptstraße

GGR Ernst Friedl bringt einen Dringlichkeitsantrag ein, der einstimmig zur Kenntnis genommen wird. Der brachliegende Bauhof in der Unteren Hauptstraße soll für folgende Projekte verwertet werden: Arztordination, Polizeistation und Jugendlokal. Der Arbeitskreis „Raumordnung“ tagt am 27.03.2019 und wird dieses Anliegen beraten.

Vorstandssitzung Gemeindeabwasserverband Oberer Weidenbach

Rechnungsabschluss 2018

Der Rechnungsabschluss 2018 wurde einstimmig beschlossen – Einnahmen und Ausgaben in der Höhe von € 619.370,77 im ordentlichen Haushalt, Einnahmen und Ausgaben in der Höhe von € 53.115,34 im außerordentlichen Haushalt.

Der Kostenersatz beträgt
für die Gemeinde Bad Pirawarth € 173.215,69
für die Gemeinde Gaweinstal € 320.232,60
Soll-Fehlbetrag 2018 € 4.590,12

Photovoltaikanlage

Das Projekt „Photovoltaikanlage“ ist nun endlich fertig gestellt und täglich wird Strom aus der Anlage verwertet bzw. kann eingespeist werden. Die entsprechenden Netzzugangsvereinbarungen mit der EVN wurden abgeschlossen.

Ankauf Pritsche

Für den Abwasserverband Oberer Weidenbach wurde ein Mercedes Sprinter vom Autohaus Achter angekauft. Der Palfinger Kran wird von der Feitzinger GmbH montiert.

Bankkonto

Das Konto des Gemeindeabwasserverbandes Oberer Weidenbach wird zur Raika Auersthal übertragen, nachdem hier günstigere Konditionen gewährt werden.

Tag der offenen Tür

Am 06.09.2019 wird anlässlich des 20 – jährigen Jubiläums des Gemeindeabwasserverbandes Oberer Weidenbach von 14:00 bis 17:00 Uhr ein Tag der offenen Tür am Gelände der Kläranlage abgehalten. Alle Interessierten sind herzlich willkommen!

Neue Mitarbeiter



Fotocredit: Marktgemeinde Bad Pirawarth

Das Team im Gemeindeamt hat seit 4. März 2019 einen neuen Mitarbeiter:

Reinhard Merkatz wird unterstützend für das Bauamt am Gemeindeamt tätig sein.



Fotocredit: Privat

Das Kindergartenteam wird seit 01.03.2019 tatkräftig von Frau Barbara Placek unterstützt.



Fotocredit: Privat

Bereits seit 10.12.2018 unterstützt Margit Blei unsere Sibel in der schulischen Nachmittagsbetreuung.

Wir wünschen unseren neuen Mitarbeitern viel Erfolg für ihre neuen Aufgaben!

**Bereitschaft bei Tag
(7:00 -19:00)
April bis Juni 2019**



Dr. Nischaburi: 02574/2341
Dr. Tatzber: 02574/28 128
Dr. Leisser: 02574/3223

April		Mai		Juni	
6./7.	Dr. Tatzber	1.	Dr. Nischaburi	1./2.	Dr. Tatzber
13./14.	Dr. Nischaburi	4./5.	Dr. Nischaburi	8./9./10.	Dr. Nischaburi
20./21./22.	Dr. Leisser	11./12.	Dr. Leisser	15./16.	Dr. Tatzber
27./28.	Dr. Tatzber	18./19.	Dr. Tatzber	20.	Dr. Leisser
		25./26.	Dr. Leisser	22./23.	Dr. Leisser
		30.	Dr. Tatzber	29./30.	Dr. Tatzber



URLAUB DR. NISCHABURI

13.05. - 24.05.2019
17.06. - 05.07.2019

Vertretung: Dr. Tatzber
 Dr. Leisser

Erste Hilfe Grundkurs



Fotocredit: Privat

Im Herbst 2018 veranstaltete die Marktgemeinde Bad Pirawarth gemeinsam mit dem Österreichischen Roten Kreuz einen kostenlosen Erste-Hilfe-Grundkurs. Im Ausmaß von 16 Stunden wurden neben den grundlegenden Erste-Hilfe-Maßnahmen auch die richtige Anwendung des Defibrillators erlernt.



Fotocredit: Privat

Elektronische Zustellung von Schriftstücken der Gemeinde

Dieses kostenlose Service hilft Geld zu sparen und entlastet die Umwelt!

Wir laden Sie ein, dieses Angebot zu nutzen. Vorschriften kommen – wie beispielsweise von der Handyrechnung gewohnt – per Mail und können entweder ausgedruckt oder einfach gespeichert werden. Dafür ist das Einverständnis für diese Art der Zustellung notwendig. Das Anmeldeformular finden Sie online unter www.badpirawarth.gv.at (Rathaus / Formulare).





Wahlservice zur Europawahl 2019

Am 26. Mai wird gewählt. Unsere „Amtliche Wahlinformation“ erleichtert das gesamte Prozedere der Abwicklung – für Sie und für die Gemeinde.

Wir möchten seitens der Gemeinde unsere Bürgerinnen und Bürger bei der bevorstehenden EU-Wahl optimal unterstützen. Deshalb werden wir Ihnen Anfang Mai

eine „Amtliche Wahlinformation – Europawahl 2019“ zustellen. Achten Sie daher bei all der Papierflut, die anlässlich der Wahl bundesweit (an einen Haushalt) verschickt wird, besonders auf unsere Mitteilung (siehe Abbildung).



VERWENDEN SIE BITTE FÜR DIE WAHLKARTENANTRÄGE DIESE AMTLICHE WAHLINFORMATION!– SIE ERLEICHTERN UNS WESENTLICH DIE ARBEIT!

Diese ist nämlich mit Ihrem Namen personalisiert und beinhaltet einen Zahlencode für die Beantragung einer Wahlkarte im Internet, einen schriftlichen Wahlkartenantrag mit Rücksendeküvert sowie einen Strich-Code für die schnellere Abwicklung bei der Wahl selbst (für das Wählerverzeichnis). Doch was ist mit all dem zu tun?

Zur Wahl am 26. Mai im Wahllokal bringen Sie den personalisierten Abschnitt und einen amtlichen Lichtbildausweis mit. Damit erleichtern Sie die Wahlabwicklung, weil wir nicht mehr im Wählerverzeichnis suchen müssen.

Werden Sie am Wahltag nicht in Ihrem Wahllokal wählen können, dann beantragen Sie am besten eine Wahlkarte für die Briefwahl. Nutzen Sie dafür bitte das Service in unserer „Amtlichen Wahlinformation“, weil dieses personalisiert ist. Nun drei Möglichkeiten: Persönlich in der Gemeinde, schriftlich mit der beiliegenden personalisierten Anforderungskarte mit Rücksendeküvert oder elektronisch im Internet. Mit dem personalisierten Code auf unserer Wählerverständigungskarte in der „Amtliche Wahlinformation“ können Sie rund um die Uhr auf www.wahlkartenantrag.at Ihre Wahlkarte beantragen.

UNSERE TIPPS: Beantragen Sie Ihre Wahlkarte möglichst frühzeitig! Wahlkarten können nicht per Telefon beantragt werden! Der letztmögliche Zeitpunkt für schriftliche und Online-Anträge ist der 22. Mai. Je nach Antragsart erfolgt die Zustellung zumeist mittels eingeschriebener Briefsendung auf Ihre angegebene Zustelladresse. Die Wahlkarte muss spätestens am 26. Mai 2019, 17 Uhr, bei der zuständigen Bezirkswahlbehörde einlangen. Sie haben weiters die Möglichkeit, die Wahlkarte am Wahltag bei jedem geöffneten Wahllokal oder bei jeder Bezirkswahlbehörde abzugeben.

Achtung: Die angebrachten Barcodes auf der „Amtlichen Wahlinformation“ dienen lediglich der automatisierten und raschen Verarbeitung bei der Wahlkartenantragstellung sowie bei der Wahldurchführung.

ADRA - Weihnachtsaktion

Wieder gelang es uns, in Zusammenarbeit mit allen Klassen, insgesamt 100 Schachteln mit weihnachtlichen Motiven liebevoll zu gestalten. Diese wurden mit unseren großzügigen Spenden gefüllt und gingen heuer nach Lettland und in die Ukraine, wo sie für viele Kinder in Kinderheimen, Krankenhäusern, Frauenhäusern oder in armen Familien das einzige Weihnachtsgeschenk waren.

Fotocredits: NNöMS



Die ADRA-Spender aus der 1. und 2. Klasse



Die ADRA-Spender aus der 3. und 4. Klasse

Schulchor und Tanzgruppe

Im Advent gab es wieder reichlich Gelegenheit für unsere ChorsängerInnen und TänzerInnen, ihr Können einem großen Publikum zu zeigen. Gleich am 1. Adventssonntag wurde in traditioneller Weise der Pirawarther Advent eröffnet. Stefan Gössinger bereicherte die Aufführung trotz der tiefen Temperaturen mit zwei Klavierstücken. Zuletzt wurde in gewohnt schwungvoller Weise eine Choreographie zu einem Weihnachtsmedley getanzt. Bei „Christmas in Mistelbach“ präsentierte unser Chor die Lieder „Wär uns der Himmel immer so nah“ und „Jesus, the light of the world“. Eine kleine Gruppe von Tänzerinnen beeindruckte das Publikum im vollen Stadtsaal Mistelbach mit einem stimmungsvollen Tanz zum Lied „Ist da jemand?“ von Adel Tawil.



Fotocredits: Josef Schimmer



Schülerliga Fußball

In der letzten Woche vor Weihnachten fanden die traditionellen Schülerliga-Hallencupturniere in Laa/Thaya statt. Die U 15 schlug sich tapfer und erreichte den 4. Platz. Die U 13 erkämpfte sich sogar den 3. Platz.

Wintersportwochen

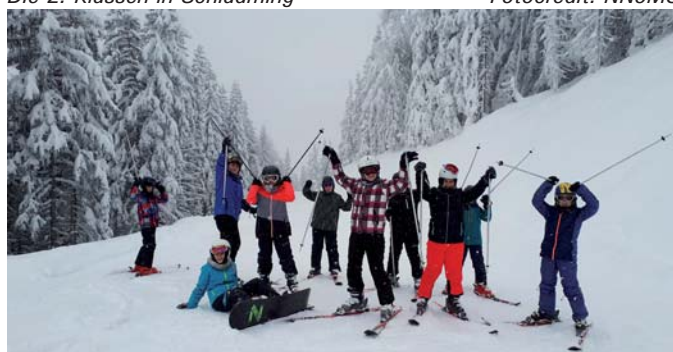
Mitte Jänner, als es in ganz Österreich besonders viel Schnee gab, waren die **1i- und 1m-Klasse** gemeinsam auf **Wintersportwoche in Zauchensee**. Dort staunten alle über die Schneemassen auf den Dächern und Plätzen. Dem Wintersportvergnügen stand dank perfekter Pisten nichts im Wege. Auch unser Quartier „Schneehaus“ war sowohl von der Lage als auch von der Ausstattung her perfekt. Die abendliche Fackelwanderung wird vielen noch lange in Erinnerung bleiben.

Die **2. Klassen** hatten ihre **Wintersportwoche** bereits vor Weihnachten. In **Schladming** gab es ebenfalls bestens präparierte Pisten. Manche SchülerInnen hatten sogar das Vergnügen, junge

Sportler aus dem ÖSV-Nachwuchskader auf der Reiteralm kennen zu lernen. Der Abschlussabend mit dem Besuch in der berühmten Tenne war natürlich ein besonderes Erlebnis für alle.

Die 2. Klassen in Schladming

Fotocredit: NNöMS



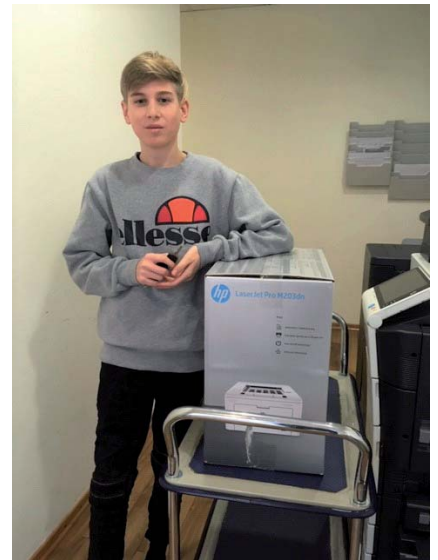
Berufspraktische Tage

Ende Jänner hatten die Schülerinnen und Schüler der 4. Klassen die Gelegenheit, an zwei Tagen in die Arbeitswelt hineinzuschnuppern. Die Kinder suchten sich die Betriebe selber aus und bereiteten sich im Rahmen der Berufsorientierung auch entsprechend auf die Bewerbung vor.

*Mag. Martina
Mechtler-Leitner*



Leo P. bei der Fleischerei Pilwarsch in Ringelsdorf



Stefan R. im Kurhotel Bad Pirawarth

Fotocredits: NNöMS

Kinder erforschen Geschichte

Erleben, erlesen und mit Spaß erarbeiten - Museumspädagogen des Österreichischen Buchklubs der Jugend erweckten an unserer Volksschule Geschichte zum Leben! Initiiert und ermöglicht wurde die Aktion von den Fernleitungsunternehmen Gas Connect Austria und Trans Austria Gasleitung.

Einen ganzen Vormittag lang wurde in der Schule an mehreren Stationen gezeigt, was alte Scherben und Knochen heute noch erzählen können. Oder wie man mit Hilfe von Steinen Feuer machen kann. Eine Spezialausgabe des Buchklub-Magazins YEP dient mit Hintergrundinformationen als Inspiration und Vorbereitung auf den Workshop. Es wurde geforscht, gegraben, gemessen, gewogen und natürlich gelesen. Zusätzlich zu den Workshops bekam die Schule einen mit spannenden Kindersachbüchern gefüllten Buchklub-Trolley überreicht.

Fotocredit: Marktgemeinde Bad Pirawarth



Pfarrkaffee

Am Sonntag, den 27.01.2019, waren unsere Erstkommunikationskinder Gastgeber des Pfarrkaffees. Alle 16 Kinder waren mit Eifer dabei und hatten sichtlich Spaß daran, ihren Gästen Kaffee, köstliche Kuchen und Mehlspeisen sowie erlesene Weine zu servieren.

Die von den Eltern unserer Kinder gebackenen Köstlichkeiten sowie die dekorativ geschmückten Tische fanden bei der Rekordanzahl der Besucher großen Anklang. An diesem Tag war der Leonhardisaal bis auf den letzten Platz gefüllt.

Auch an die Jüngsten wurde gedacht: Der Platz am Podium wurde mit Spieltischen samt Spielsachen vorbereitet. Künstlerische Maler konnten mit genug Material ihrer Kreativität freien Lauf lassen.

Aus Platzgründen musste jedoch am späten Nachmittag auch diese Kreativecke für die Bewirtung der Gäste herangezogen werden.

Liebe Erstkommunikationskinder, das habt Ihr wirklich SPITZE gemacht! Danke, dass Ihr Euch so bemüht habt und uns wirklich toll verwöhnt habt. Bitte richtet auch an Eure Eltern ein herzliches DANKE aus, denn ohne deren Hilfe, wäre dieser Nachmittag nicht so perfekt abgelaufen.

Auch ein „Danke“ und „Vergelt's Gott“ an Eure Gäste und vielleicht sehen wir einander beim Pfarrkaffee der Firmlinge am 28.04.2019.

W. Schiffmann



Fotocredit:Pfarre / W. Schiffmann

Kreativwettbewerb: Familie bewegt

Zeigen Sie uns gestalterisch, wie Bewegung mit der Familie Spass macht. Mit etwas Glück kann Ihre Familie einen der schönen Preise gewinnen.

Hauptpreis 1:

Ein Familienurlaub für 5 Personen und 5 Nächte im neu eröffneten ALPRIMA Aparthotel in Hinterstoder

Der Kreativität und den Gestaltungsmöglichkeiten sind keine Grenzen gesetzt! Ob mittels Foto-Collage, selbstgemaltem Bild, Videospot, Geschichten ... ob über Schwammerlsuchen, Ski fahren, Fußball spielen oder Herumtanzen, Klettern, Gummihüpfen,... die Vielfalt ist groß! Machen Sie uns Lust auf Bewegung. Wir freuen uns auf Ihre Einsendung mit der Sie uns zeigen, was Ihre Familie bewegt.

Alle Einsendungen (die Schönsten werden wir

Hauptpreis 2:

2 Übernachtungen im Europa-Park Camp Resort inkl. Frühstück und 3 Tage Eintritt in den Europa-Park für die ganze Familie (4 Personen)

veröffentlichen), die bis **30. Oktober 2019** an den Familienbund, Dr.-Karl-Renner-Promenade 8/3, 3100 St. Pölten, geschickt oder an office@familienbund.at gemailt werden, nehmen an der Verlosung der vielen Sachpreise (Spiele, Bücher, Gutscheine) teil. Die Gewinnerbeiträge der Hauptpreise werden durch eine Jury ermittelt. Die Preisverleihung findet im November 2019 statt.

Veranstaltungen April - Juni 2019

April

13.04	Ostermarkt ÖVP Frauen (Klinik Pirawarth 14-17 Uhr)
14.04	Palmprozession
17.04	Vortrag Herz- und Kreislauferkrankungen (Klinik Pirawarth - Gesunde Gemeinde)
18.04	Tauschzusammenkunft (ABSV)
19.04	Vollmondwanderung des LRC-Puma
22.04	Wanderung am Ostermontag (Gesunde Gemeinde)
28.04	Pfarrkaffee - Firmlinge
30.04	Maibaumaufstellen in Bad Pirawarth und Kollnbrunn

Mai

01.05	Ortssegnung
05.05	Florianimesse
05.05	Kellerbergfest Kollnbrunn
05.05	Tauschzusammenkunft (ABSV)
10.05	Kulturfrühling „Lieder mit Van Gurk“
10.05	Muttertagsfeier Seniorenbund
15.05	Vortrag Merktechniken (Klinik Pirawarth - Gesunde Gemeinde)
16.05	Tauschzusammenkunft (ABSV)
18.05	Frühlingsball der FF Bad Pirawarth
18.05	Vollmondwanderung des LRC-Puma
24.05	Kulturfrühling „Musik mit Vitazz“
27.05	Bittgang Ortssegnung Bad Pirawarth
28.05	Bittgang Ortssegnung Kollnbrunn
29.05	Kulturfrühling - Film „Welcom to Sodom“
30.05	Erstkommunion
31.05	Offene Kellertür - Weinbau Vielnascher

Juni

01.-02.06	Offene Kellertür - Weinbau Vielnascher
01.06	Weinfest im Park
02.06	Tauschzusammenkunft (ABSV)
07.-09.06	Zeltfest Sportverein Bad Pirawarth
12.06	Blutspendeaktion
13.06	Tauschzusammenkunft (ABSV)
16.06	Hochzeitsjubiläumsmesse

16.06	Roter-Nasen-Lauf, 11 Uhr
16.06	Bauernladenfest ab 14 Uhr
17.06	9. Seniorenkirtag
17.06	Vollmondwanderung LRC-Puma
20.06	Fronleichnamsprozession

SPÖ Ortsorganisation Bad Pirawarth/Kollnbrunn

Arbeiterball 2019

Die SPÖ Ortsorganisation Bad Pirawarth/Kollnbrunn veranstaltete den diesjährigen Arbeiterball erstmals im Gasthaus Novakovic, wieder unter dem Motto: „Alles Jeans“. Der Vorsitzende Ernst Friedl erinnerte anhand einer Original Arbeiterballkarte vom 28. Februar 1954 die Gäste, wozu damals in das ehemalige Gasthaus Semmler zum Tanz eingeladen wurde. An Ehrengästen wurden u.a. der geistige Mentor des Balles, Herr Josef Heinermann sen. mit Gattin Theresia und auch NR Rudi Plessl begrüßt. Die Eröffnung gestalteten zwei Jugendtanzpaare des Tanzstudios Willi und Christiana Gabalier, die Linedance Gruppe der Pensionisten - Ortgruppe Auerstahl konnte mit ihren



Tanzeinlagen ebenfalls wieder, wie schon vor 2 Jahren, das Ballpublikum begeistern. Interessant auch das Schätzspiel, es galt die Zahl der vom AMS Gänserndorf positiv vermittelten Arbeitsstellen (5137 !!!) im Jahre 2018 zu erraten. Wie immer, durften eine Tombola und eine Versteigerung nicht fehlen. Aufgrund der guten Stimmung mussten die Musikkollegen von Thomas Kaiser ihren Auftritt verlängern, gut gelaunt klang der Arbeiterball in den Morgenstunden aus!

Fotocredits: SPÖ Bad Pirawarth/Kollnbrunn

Gastfamilien für den Sommer 2019 gesucht!

Tschernobyl ist nicht vorbei!

Mehr als 75% aller Emissionen gingen nach der Katastrophe von Tschernobyl (Ukraine) auf das Gebiet Weißrusslands (Belarus) nieder. Sehr viele Bewohner der Republik Belarus sind nach wie vor erhöhter Strahlung ausgesetzt.

Ein Erholungsaufenthalt in unbelasteter Umgebung, bei gesunder Ernährung ist besonders für Kinder sehr wertvoll. Seit 1994 werden durch das Projekt „Erholung für Kinder aus Belarus“ pro Sommer bis zu 250 Kinder zur Erholung nach Österreich eingeladen.

Die Kinder zwischen 9 und 15 Jahren werden für drei Wochen in Familien untergebracht und betreut.

Nähere Infos unter www.belarus-kinder.net oder 02742/9005 15466 (NÖ Landesjugendreferat)



Feuerwehrjugend

Nach den Weihnachtsferien starteten wir in den Jugendstunden mit der Vorbereitung auf den Wissenstest. Dabei müssen die jungen Feuerwehrmitglieder unterschiedliche Stationen meistern. Unter anderem gehören dazu:

- Theoretische Fragen
- Geräte für Brandeinsatz
- Geräte für die technische Hilfeleistung
- Dienstgrade in der Feuerwehr
- Knoten
- Schutzausrüstung von Feuerwehrleuten



Fotocredits: FF Bad Pirawarth



Um das Gelernte in die Praxis umzusetzen, hielten wir auch eine Übung mit der Feuerwehrjugend ab. Als Übungsobjekte wurden hierzu alte Weihnachtsbäume verwendet. Durch solche Übungen wird den Kindern der Umgang mit Gefahrensituationen sowie die Handhabung von Kleinschlauchgeräten, wie dem Feuerlöcher und der Feuerpatsche, beigebracht.

Als Abwechslung zu den Jugendstunden fuhren wir am 17. Februar nach Matzen eislaufen. Aufgrund des schönen Wetters konnten wir viele Runden drehen und den Kopf freibekommen, um gut in eine neue Woche zu starten.

Der Wissenstest findet am 31. März in Auerthal statt. Dort treffen die Feuerwehrjugendgruppen des gesamten Bezirkes Gänserndorf aufeinander und stellen ihr Können unter Beweis.



Schon traditioneller Weise veranstaltete die Feuerwehr gemeinsam mit der Polizeiinspektion Bad Pirawarth am 29.12 den Punschstand im Prof. Knesl-Park. Mit der Unterstützung von regionalen Wirtschaftstreibenden in Form von Sachspenden konnte ein Reinerlös von € 2.005,- erzielt werden. Diese Einnahmen wurden an Familie Ziegler aus Eibesthal übergeben, um sie bei dem Kauf eines Rollstuhls für ihren Sohn zu unterstützen.



Auch bei der Jahreshauptversammlung war die Feuerwehrjugend vertreten. Dieses Jahr konnten wir unsere vier Ältesten in den Aktivdienst überstellen. Sie verbrachten die letzten Jahre in der Feuerwehrjugend und stehen nun vor neuen Aufgaben im Aktivdienst. Einige Fotos aus den vergangenen Jahren sollen sie an ihre abwechslungsreiche Zeit bei der Feuerwehrjugend erinnern. Wir wünschen den vier Jugendlichen alles Gute für die kommenden Jahre und viel Erfolg.

Interesse an der Feuerwehrjugend?

Kinder **ab 10 Jahren** können gerne **jederzeit** und kostenlos mitmachen. Bei Interesse bei Sonja Lahofer (0680/1125996) melden oder eine E-Mail an feuerwehrjugend.badpirawarth@gmail.com senden.

Union Judo Club Raika Bad Pirawarth

5 Siege aus 6 Kämpfen für den UJC beim Karuna Cup

Einen guten Start in die neuen Cup-Serien lieferten die Kämpfer des Union Judo Club Bad Pirawarth beim Karuna Cup in Wien. Julian Steinmayer gewann alle seine drei Kämpfe, die technisch, taktisch und konditionell sehr fordernd waren, in der stärksten Leistungsklasse vorzeitig mit Ippon und holte Gold. Ähnlich erfolgreich war Elias Neustifter, der seinen ersten Punkt mit einer überraschenden Linkstechnik holt, einmal mit einer kleinen Unterbewertung am Ende der Kampfzeit verliert, und bei seinem letzten Kampf in der Golden Score – Verlängerung noch einen Sieg erkämpfen kann. Damit gab es für ihn Silber.

Coach Johanna Grames ist stolz auf die Kämpfer: „Im Griffkampf und taktisch waren die Jungs heute sehr stark, und wir wissen auch, woran wir die nächsten Trainings noch technisch feilen müssen, damit sich der Erfolg weiter einstellt.“

Fotocredits: Union Judo Club Bad Pirawarth



Erfolgreich gekämpft haben Elias und Julian in der stärksten Leistungsklasse am Karuna-Cup in Wien

Judo-Wochenende Ende März

Nach Redaktionsschluss fand das legendäre Judo-Wochenende statt: Samstag kämpfte der Nachwuchs bei der ersten Runde des Weinviertel-Cups und Sonntag waren dann die Mannschaften der allgemeinen Altersklasse an der Reihe. Artikel und Fotos gibt es auf www.judo-pirawarth.at und auf [facebook](https://www.facebook.com/unionjudoclubbadpirawarth).



3.DAN (Schwarzgurt) für Sandra und Johanna

3.DAN für Sandra und Johanna

Nach intensiver einjähriger Vorbereitung haben die beiden Trainerinnen Sandra Smelik und Johanna Grames die Prüfung zum dritten DAN (Schwarzgurt) erfolgreich abgelegt. Diese besondere Auszeichnung zeugt von hohem Judowissen in Theorie und Praxis. Unter anderem haben die beiden bei der Prüfung in Oberösterreich die Selbstverteidigungs-Kata mit Waffenangriffen demonstriert.

Roman Brunovsky zwei mal international Zweiter

Bei den Sächsischen Meisterschaften kämpft Trainer Roman Brunovsky in zwei Bewerbungen mit – zusätzlich zum klassischen Wettkampf auch beim Newaza-Turnier. Insgesamt waren 120 Starter

aus 10 Nationen am Turnier. Roman holt Silber in seiner Klasse im Newaza-Bewerb.

Gut ein Monat davor feiert Roman den 2. Platz in Bratislava. Beim Judoturnier ausgerichtet von Patronka Bratislava erkämpfte Roman Silber.



2. Platz für Roman in Bratislava



Roman Brunovsky holt Silber bei den Sächsischen Newaza-Meisterschaften

Landeskampfrichter-Kurs

Kaum ein Sport ist so jung und ändert so oft sein Regelwerk wie Judo. Um den Sport auch für das Publikum attraktiver zu machen, hat die Internationale Judo Föderation die letzten Jahre immer wieder Vereinfachungen und Änderungen der Wettkampfregeln vorgenommen. Außerdem hat der österreichische Judoverband die Kinderregeln für alle Bundesländer vereinheitlicht. Der Judo Club Bad Pirawarth hat deswegen den Landeskampfrichterkurs in Neunkirchen besucht, um das Wissen in den Verein zu bringen.

Johanna Grames Vize-Präsidentin im Judo-Landesverband

Bei der Generalversammlung Anfang des Jahres wurde Johanna als mehrjähriges Vorstandsmitglied des Judolandesverbandes zur 3. Vize-Präsidentin gewählt. Sie setzt mit dieser neuen Funktion einen Schwerpunkt auf die Judo-Breitensportagenden im Landesverband und kümmert sich unter anderem auch um das Veteranenreferat und die Öffentlichkeitsarbeit.

Sportverein Bad Pirawarth

Sektion Jugend



Die Jugendabteilung rund um Nachwuchsleiter Martin Romstorfer organisierte auch heuer wieder ein riesiges Nachwuchsturnier. Am 12. und 13. Jänner nahmen mehr als 30 Mannschaften mit insgesamt über 300 Kindern in verschiedenen Altersklassen an den Wettkämpfen in der angemieteten Sporthalle Matzen teil. Dank der perfekten Organisation unserer Jugendtrainer im Vorfeld und der tatkräftigen Mithilfe der Eltern der Kids an den Turniertagen, kann man auf eine mehr als gelungene Veranstaltung zurückblicken. Neben dem gesamten Ablauf kann man auch auf die sportlichen Leistungen unserer Nachwuchskicker mehr als stolz sein.

Platzierungen unserer Mannschaften:

U8 – Turniersieg, U9 – 4. Platz, U11 – Turniersieg, U13 – Turniersieg, U14 – Turniersieg

Vorankündigung: Am 18.05.2019 findet ein Qualifikationsturnier der „Champions Trophy“ auf heimischer Anlage statt. Hier werden sich rund 20 U10 Mannschaften den Turniersieg ausspielen, der zur Teilnahme am großen Finale mit internationalen Topmannschaften berechtigt.



Turnier in der Halle Matzen Mitte Jänner 2019

Fotocredits: SV Bad Pirawarth

Kabinenneubau

Rechtzeitig zum Saisonstart konnte das Projekt Kabinenneubau so gut wie abgeschlossen werden. Unzählige ehrenamtliche Arbeitsstunden sind seit Beginn des Neubaus Mitte September 2018 in dieses Projekt geflossen. Nur so war es möglich, jetzt, ein halbes Jahr später, den Spielbetrieb wieder aufnehmen zu können. Man kann auf ein arbeitsreiches, für die Helfer sehr intensives und vor allem – Gott sei Dank – verletzungsfreies halbes Jahr zurückblicken, bei dem auch der Faktor Spaß bei den Arbeiten nie zu kurz gekommen ist.





Fotocredit: SV Bad Pirawarth

Das Ergebnis kann sich dank dem Fleiß vieler vieler Helfer und der guten und unbürokratischen Zusammenarbeit mit der Marktgemeinde Bad Pirawarth sehen lassen.

Die offizielle Eröffnung des Gebäudes wird aller Voraussicht nach im Sommer nach der Frühjahrsmeisterschaft stattfinden.

Da der Kabinenneubau natürlich auch eine finanzielle Belastung für den SV darstellt, werden wir in nächster Zeit eine Haussammlung durchführen. Wir bitten Sie jetzt schon, uns mit ihrem Beitrag zu unterstützen. Danke!

ÖVP Frauen

Die ÖVP Frauen waren auch im vergangenen Advent wieder sehr aktiv beim Basteln, Backen und Einkochen. Auch das Kaffeehaus und die Buchausstellung wurde mit Unterstützung von so manchen Jugendlichen von den Frauen betreut. Der Erfolg konnte sich sehen lassen. Es wurden 3.700,- Euro an den Advent im Weinviertel überwiesen.

Fotocredit: Mauritsch

Kindermaskenball

Es gab auch heuer wieder ein fröhliches Treiben mit Eisprinzessinnen, Clowns, Schmetterlingen und vielen anderen fantasievoll geschminkten Kindern. Die ÖVP Frauen veranstalteten im Jänner den jährlichen Kindermaskenball im Gasthof Novakovic.

ROBERT verbreitete gute Stimmung durch Livemusik. Neben Faschingskrapfen und kleinen Preisen gab es die verschiedensten Spiele für die Kinder, wo auch Mamas und Papas ihre Tanzkünste unter Beweis stellen mussten. Vielen Dank an die Jungmamas, die etwa 70 Kinder durch den Nachmittag begleiteten.



Frauenstammtisch

Zum 1. Frauenstammtisch in diesem Jahr lädt die Obfrau der ÖVP Frauen Hanni Klima gemeinsam mit Bettina Gaismayer und Verena Gstaltner ein. Treffpunkt zum gemütlichen Plaudern und zum Gedankenaustausch bei Kaffee und Kuchen ist in der Dependence am Samstag den 27. April um 9.30 Uhr. Wir würden uns sehr freuen, wenn auch Frauen kommen würden, die zwar nicht bei unserer Organisation dabei sind, aber sich für unsere Aktivitäten interessieren und eventuell mitarbeiten möchten. Für neu Zugezogene wäre das vielleicht ein Anlass, neue Kontakte zu knüpfen.

Symbolfoto



Ostermarkt in der Klinik Pirawarth

Am 13. April von 14.00 Uhr bis 17.00 Uhr wird der alljährliche Ostermarkt in der Klinik Pirawarth von den ÖVP Frauen durchgeführt. Es gibt wieder ein sehr vielfältiges Angebot - von Holzhasen, gestickten Ostereiern bis zu hausgemachten Leckereien. Vielleicht ist das eine oder andere genau für SIE dabei.

Wir würden uns über Ihren Besuch sehr freuen!



Fotocredit: ÖVP Frauen

Seniorenbund

Stockfleisshessen am 17.01.2019 beim „Pleiniger“ in Höbersbrunn



Es nahmen 46 Senioreninnen aus unserer Gemeinde an dieser Schlemmerei teil. Die vom „Pleiniger“ und seinem Team köstlich zubereitenden Teile vom Schwein wurden mit Appetit verzehrt. Den Abschluss bildeten noch Kaffee und Kuchen.



Fotocredits: Seniorenbund

Gemeindeseniorentag

Am 15.03.2019 fand im Gasthaus Novakovic der Seniorentag des NÖ Seniorenbundes der Gemeinde Bad Pirawarth-Kollnbrunn statt. Es nahmen ca. 80 Seniorinnen und Senioren der Gemeinde daran teil.

Begrüßen konnte Obmann Gerhard Swoboda unter anderen den TeilBzOm. Ferdinand Fürhacker, diverse Gemeindemandatäre und Bgm. Kurt Jantschitsch, der einige Worte an die Senioren richtete.

Obmann Gerhard Swoboda berichtete von den Aktivitäten des Seniorenbundes und der Seniorenchor trug einige Lieder vor. Im Zuge des Seniorentages wurden verdiente Mitglieder des Seniorenbundes mit Ehrungen bedacht.



!!! Die Ortsgruppe Bad Pirawarth-Kollnbrunn sucht Keglerinnen und Kegler !!!

In unserem Kegelclub bräuchten wir Nachschub, da doch schon einige Kegelfreunde in die Jahre gekommen sind. Seniorinnen und Senioren, die dies einmal probieren möchten und interessiert sind, können sich beim Obmann Gerhard SWOBODA oder Josef MAYER melden.

Eiserne Hochzeit

Theresia & Josef HEINERMANN 08.05
Wolkersdorferstraße 8

Diamantene Hochzeit

Anna & Erich ULRICH 04.04
Am Kaffeeberg 7

~~~~~

**Geburten**

Viktoria Theresa Anna VIELNASCHER 08.01  
Brünnerstraße 14  
Tim RUMPLER 22.01  
Rochusgasse 9  
Davy Bero ANTOS 26.01  
Fasangasse 17  
Amelie GROSS 26.02  
Weidenbachgasse 52  
Florian HOFMEISTER 28.02  
Obere Hauptstraße 14  
Emilia KAPOUN 02.03  
Untere Hauptstraße 43  
Antonia NEUSTIFTER 11.03  
Sommerzeile 34

~~~~~

Sterbefälle

Walter PFARR 17.12
Am Lüßfeld 15
Gertrude Karolie Maria TREYER 30.12
Obere Hauptstraße 3
Frieda JÄKEL 26.01
Pflegeheim Wiesengasse 17/1 2230 Gänserndorf
Leopold TSCHERWENKA 27.01
Wienerweg 21
Karl SCHREIBER 23.02
Konstantinhügel 5
Anton HABERL 17.03
Fasangasse 65/2
Gertrude WALLNER 24.03
Untere Hauptstraße 15
Angela LAHOFFER 26.03
Hauptstraße 140 2214 Auersthal

~~~~~

**Geburtstage****90 Jahre**

**Josef HEINERMANN** 07.05  
Wolkersdorferstraße 8

**85 Jahre**

Katharina SEMELA 13.05  
Untere Hauptstraße 69  
Josef SCHULLER 05.06  
Untere Hauptstraße 24  
Johann SEMELA 22.06  
Teichgasse 4

**80 Jahre**

Theresia KÖNIG 18.04  
Am Lüßfeld 27  
Johann MÜLLER 28.04  
Warthbergstraße 3  
Hilda ROHRINGER 11.05  
Fasangasse 52/3  
DI Josef LARCHER 28.05  
Weidenbachgasse 45  
Heinz STUR 28.05  
Konstantinhügel 1  
Eva BRAUN 01.06  
Prof. Knesl-Platz 9  
Rosa MUTHENTHALER 20.06  
Vorstadt 32

**75 Jahre**

Dagmar ÖTTL 08.05  
Sommerzeile 12  
Werner FRÖHLICH 19.05  
Untere Hauptstraße 25

Fotocredit: Mauritsch



**Pater Cosmas Karipatt feierte seinen 75. Geburtstag.** Unter die Gratulantenschar reihten sich Bürgermeister Kurt Jantschitsch, Hermine Lehner, Karl Stephan, Marianne Wanderer und stellvertretender Vorsitzende des Pfarrgemeinderats, Walter Schiffmann.

**70 Jahre**

Walter DIETRICH 27.04  
Untere Hauptstraße 54  
Franz RÖSCHL 24.05  
Prof. Knesl-Platz 13  
Rosa STROBL 07.06  
Am Kirchenberg 22  
Josef MAYER 15.06  
Pirawarther Straße 24  
Pauline WEINHOFER 29.06  
Untere Hauptstraße 65

**Hinweis:** Wenn Sie nicht in unserer Rubrik „Chronik“ betreffend Geburtstags- oder Hochzeitsjubiläen erwähnt werden möchten, informieren Sie bitte das Gemeindeamt.



## Der Igel erwacht aus dem Winterschlaf

Fotocredit: Natur im Garten



(c) fotolia

Das Maskottchen der Aktion „Natur im Garten“ ist ein erklärter Liebling vieler Gärtnerinnen und Gärtner. Wohl auch deshalb, weil Schnecken und verschiedene Insekten von seinem Speiseplan nicht wegzudenken sind. Nach dem Winter erwachen die ersten Igel langsam aus ihrem Winterschlaf und begeben sich auf Nahrungssuche. „Natur im Garten“ verrät, wie Sie dem Igel ein gutes Quartier verschaffen können.

„Lassen Sie die Tiere bis zum Verlassen des Winterquartiers ungestört, denn jedes Aufwachen kostet sie viel Kraft“, so Katja Batakovic, fachliche Leiterin von „Natur im Garten“: „Halten Sie sich beim Frühjahrsputz zurück und belassen Sie die Mulchschicht und Äste in der Nähe von Hecken und Sträuchern. Denn genau dort finden die Igel alles, was sie brauchen. Igel benötigen keine Futtergaben.“

Ein „wildes Eck“ hilft bei der Suche nach Nahrung, Nistmaterial oder einem Schlafplatz. Als Bewohner reich strukturierter und kleinräumiger Landschaften sind nahrungsreiche Hecken oder Blumenwiesen, Gebüsche mit dichtem Unterwuchs, aber auch offene Flächen in naturnahen Gärten, Bäche und Waldränder für Igel lebensnotwendig. Hier finden sie, was sie zum Leben brauchen: Schlafplätze und Nahrung. Als Insektenfresser stehen neben Käfern und anderen Insekten auch Würmer, Raupen und Schnecken auf ihrem Speiseplan. Je nach Angebot fressen Igel aber auch Aas, Eier oder Fallobst, allerdings nicht als Hauptnahrung. „Igel sind standorttreu, das bedeutet, wenn möglich bleiben sie im Laufe ihres Lebens im selben Gebiet. Reisig-, Laub- oder lockere Steinhaufen, Plätze unter Gartenhütten und Baumwurzeln oder ein hohler Stammabschnitt in einem ungestörten Garteneck bieten im Sommer ein sicheres Tagesversteck“, so Katja Batakovic, fachliche Leiterin von „Natur im Garten“.

### Naturgarten als Igelparadies

Mit kurz geschnittenem Zierrasen und naturfernen Nadelgehölzpflanzungen finden sich die stacheligen Gesellen dagegen nicht zurecht. Insbesondere die Verwendung von chemisch-synthetischen Pestiziden, wie Schneckengift, wirkt sich negativ auf den Igelbestand aus, weil sich die Giftstoffe in der Nahrungskette anreichern. Auch niedrig gesetzte Maschendrahtzäune können dem Igel zum Verhängnis werden.

Weitere Informationen:

„Natur im Garten“ Telefon

+ 43 (0)2742/74 333

[gartentelefon@naturimgarten.at](mailto:gartentelefon@naturimgarten.at)

## Presseinformationen für Gemeinden

Unser monatlicher Tipp für Ihre Gemeinde!

Thomas Hauser, Landesgeschäftsführer und Pressesprecher  
02272/61820 28, [thomas.hauser@noezsv.at](mailto:thomas.hauser@noezsv.at)



### **Liebe Familie – da braucht ein Verwandter dringend eure Hilfe!!!**

Und zwar finanzielle Hilfe. Also Geld. Wer genau das ist, der da so dringend ein paar hundert Euro auf ein Konto im Ausland braucht, wissen Sie eigentlich nicht wirklich. Ein Neffe, eine Enkelin, von der Sie schon lange nichts mehr gehört haben.... Aber die Sache ist dringend, es geht quasi um Leben und Tod!

E-Mails und Anrufe mit solchen Notfällen werden immer mehr – und sie werden immer überzeugender. In den letzten Wochen haben leider wieder etliche Gutgläubige eine Menge Geld weggeschmissen. Weil das Geld, das da überwiesen wird, landet auf dem Konto von Betrügern, statt von Nichten oder Enkeln. Aber vor allem am Telefon klingt das ja oft wirklich überzeugend. Der Anrufer beschreibt ein herzerreißendes oder gefährliches Szenario, und er kennt auch ein paar Details aus Ihrer Familie. Nein, tut er nicht. Aber er ist gut geschult, wie man Leute aushorchen kann.

Es beginnt mit allgemeinen Familienbeziehungen, mit vagen Andeutungen, mit Namen, an die er sich nicht mehr genau erinnern kann. Und er weiß genau, dass die meisten ihm dann helfen. Dass sie dann von sich aus mit den Familienbeziehungen und Namen herausrücken. Er braucht nur mitzuschreiben und klingt nach ein paar Minuten total vertrauenswürdig.

Das Beste, was Sie machen können, ist auflegen (bzw. das Mail löschen). Noch besser ist, die Polizei zu informieren. Denn 99% dieser Anrufe und Mails sind schlicht und einfach Betrug. Wenn Sie wirklich unsicher sind, ob es nicht doch um einen Verwandten geht, dann legen Sie trotzdem auf. Reden Sie zuerst mit allen anderen Verwandten – auch mit denen, zu denen Sie schon lange keinen Kontakt mehr haben. Und in 99,9 % aller Fälle werden Sie draufkommen: es gibt keinen Notfall!



## Statistik Austria kündigt SILC-Erhebung an

Die Statistik Austria führt im Auftrag des Bundesministeriums für Arbeit, Soziales und Konsumentenschutz bundesweit eine Erhebung über Einkommen und Lebensbedingungen = SILC in privaten Haushalten von Februar bis Juli 2019 durch. Nach dem Zufallsprinzip können auch Haushalte unserer Gemeinde ausgewählt werden. Als Dankeschön erhalten die befragten Haushalte einen Einkaufsgutschein über € 15,-.

Nähre Informationen unter [www.statistik.at/silcinfo](http://www.statistik.at/silcinfo)



# ZIVILSCHUTZ-TIPP

## EURONOTRUF



Hilfe rufen in allen EU-Staaten



Einsatzkräfte sind rasch Vorort

### Der richtige Notruf:

- ▲ **WO ist es passiert?**  
z.B. Ort, Straße und Hausnummer, bei Kilometer x
- ▲ **WAS ist passiert?**  
z.B. Herzinfarkt, Unfall, Brand, etc.
- ▲ **WIE VIELE Verletzte?**  
Hinweise auf besondere Umstände oder Anzahl der Betroffenen
- ▲ **WER ruft an?**  
Name und Telefonnummer, Rückfragen abwarten

### **Absetzen eines Notrufes wenn Ihr Handy keinen Empfang hat?**

Sie sind in einem Gebiet ohne Netz ihres Anbieters, was tun? Schalten sie

*Statt dem PIN-Code den Euro-Notruf 112 tippen*

ihr Handy aus, schalten sie es wieder ein und geben sie statt dem PIN-Code den Euro-Notruf 112 ein.

Ihr Handy sucht sich jetzt automatisch das stärkste verfügbare Netz! Der Euro-Notruf funktioniert auch ohne SIM-Karte und PIN-Code. ACHTUNG! Bei der Verwendung eines Mobilgerätes OHNE SIM-Karte ist ein Rückruf NICHT möglich.

### **Das Mobilfunknetz ist überlastet?**

Besonders in Katastrophensituationen oder zu speziellen Zeitpunkten, kann es zu einer Netzüberlastung kommen. Der Euro-Notruf 112 wird von allen Netzanbietern als Notruf erkannt und erhält höchste Priorität, so dass andere Anrufe unterbrochen werden, um Kapazität für ihren Notruf zu schaffen.

*Ohne Empfang und ohne Guthaben, 112 ist immer möglich*

Der Euro-Notruf 112 ist kostenfrei, so dass sie auch ohne Guthaben Hilfe rufen können.

Österreichischer Zivilschutzverband  
Spiegelgasse 6/13, 1010 Wien  
[www.zivilschutzverband.at](http://www.zivilschutzverband.at)

**ACHTUNG - Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe ist für alle Vereine etc. am 07.06.2019.**

**Impressum:** Eigentümer, Herausgeber, Verleger und Redaktion: Marktgemeinde Bad Pirawarth  
Medieninhaber: BGM OSR Kurt Jantschitsch für die Marktgemeinde Bad Pirawarth  
Layout & Druck: Mail Boxes Etc. - Mistelbach [www.mbe.at/atmbe0038](http://www.mbe.at/atmbe0038)